

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-1519/09
von Flaviu Călin Rus (PPE-DE)
an die Kommission

Betrifft: Häusliche Gewalt

Dem am 18.02.2009 eingegangenen Artikel mit dem Titel „The EU must break its silence on violence against women“ zufolge wurde jede fünfte Frau in Europa Opfer häuslicher Gewalt. Wie weiter daraus hervorgeht, kann häusliche Gewalt bei Frauen, die darunter zu leiden hatten, zu unheilbaren Krankheiten wie Krebs führen.

Obgleich es einschlägige Gesetze, entsprechende Unterrichtsfächer an den Schulen und Familientherapieprogramme gibt, ist festzustellen, dass alle diese Maßnahmen nicht das erwartete Ergebnis zeitigen, nämlich die Zurückdrängung häuslicher Gewalt.

Gedenkt die Kommission in Anbetracht dieser Sachlage, außer den bereits bestehenden Programmen weitere Programme oder Maßnahmen vorzuschlagen und zu unterstützen, mit deren Hilfe das Phänomen häusliche Gewalt zurückgedrängt oder sogar aus dem täglichen Leben vieler europäischer Familien verbannt werden kann?